B3 Ralf Schulz

Tagesordnungspunkt: 4 Aufstellung der Reserveliste

## Selbstvorstellung

Alter:
61

Geschlecht:
männlich

Geburtsort:
Witten

Selbstvorstellung Ralf Schulz:

Liebe Freund*innen,

es gibt einfach zu viele zu wichtige Probleme, als dass wir alle alles im Auge behalten könnten.

Als Biologie und promovierter Naturwissenschaftler habe ich mich daher auf die Themen Klimawandel, Naturschutz und Artensterben fokussiert. Ich kenne nicht nur die wissenschaftlichen Grundlagen von Klima- und Artenschutz, sondern habe auch theoretisch, in Form von zahlreichen Anträgen als Grüner Stadtrat in Witten und praktisch in der Naturschutzarbeit an der Verbesserung unserer lokalen Lebensgrundlagen gearbeitet.

In den letzten Jahren haben wir so z.B. den Beitritt der Stadt Witten zur Initiative „Kommunen für Biologische Vielfalt“ bewirkt, die Verabschiedung eine ambitionierten Klimaaktionsplans mit dem Ziel, dass Witten schon 2040 klimaneutral wird ermöglicht, oder auch nur in intensiven Gesprächsrunden mit dem Grünflächenamt die Anlage von insektenfreundlichen Blühwiesen und die Extensivierung der Grünflächenpflege auf vielen kommunalen Flächen erreicht.

Mit dieser Erfahrung aus kommunalpolitischer Arbeit, Umweltverbänden und Klimainitiativen möchte ich in den Kreistag frischen Wind für echten Umwelt- und Klimaschutz bringen. Daher bewerbe ich mich zwar nur für ein weniger aussichtsreiches Direktmandat und einen der mittleren bis hinteren Listenplätze, möchte mich aber gerne als Sachkundiger Bürger im Ausschuss für Umwelt, Klima und Geoinformation einbringen.

Über mich privat:

Seit den 80er Jahren bin ich im grünen Umfeld aktiv, und irgendwann in den 90ern eingetreten. Ich habe die letzten 25 Jahre in der IT gearbeitet, bin aber jetzt in der Freistellungsphase der Altersteilzeit.

Wenn ich mich nicht um meine Familie oder die Politik kümmere, wandle ich unseren Schrebergarten allmählich in einen Naturgarten um, arbeite ehrenamtlich im Naturschutz oder führe kleinere biologische oder IT-Projekte durch.